

# FREUNDE

DER KÖLNER OPER E.V.

Verein der Freunde der Oper Köln e.V.

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

DATUM: 08.12.2021, 17.00 UHR

ORT: STAATENHAUS (SAAL 1)

TEILNEHMER: S. ANWESENHEITSLISTE

## PROTOKOLL

### TOP 1 - BEGRÜSSUNG

Herr Pabelick begrüßt auch im Namen des gesamten Vorstandes alle Mitglieder sehr herzlich und dankt für ihr Kommen nach der langen schwierigen Pandemiezeit. Ein besonderer Willkommensgruß gilt der Intendantin Dr. Birgit Meyer und dem ganzen Opernteam, besonders der Assistentin von Dr. Meyer, Christine Sonntag, in deren Händen die Organisation der Mitgliederversammlung und des anschließenden Weihnachtskonzerts lag, sowie Rainer Mühlbach, dem Leiter des „Internationalen Opernstudios der Oper Köln“, der das Weihnachtskonzert des Opernstudios im Anschluss an die Mitgliederversammlung vorbereitet und einstudiert hat. Herr Pabelick dankt den Sponsoren des Vereins für ihre Unterstützung, u.a. der Sparkasse KölnBonn, der Pandion AG mit deren Inhaber Reinold Knodel, Frau und Herrn Graebner sowie Frau Boddenberg und Herrn Dr. Dell' Anna. Er dankt aber ganz besonders allen Mitgliedern für ihre Treue, ohne die eine Förderung der jungen Künstlerinnen und Künstler im Opernstudio und damit auch eine Unterstützung der Kinderoper nicht möglich wären. Der Opernintendant spricht Herr Pabelick seinen besonderen Dank für das hervorragende Hygienekonzept aus, das eine Liveveranstaltung in dieser Größenordnung erst zulässt, und bittet in diesem Sinne alle Teilnehmer, während der Veranstaltung eine Maske zu tragen. Herr Pabelick spricht sein Bedauern aus, dass wegen der schwierigen Infektionslage der Vorstand nach Rücksprache mit der Opernintendantin zu der Entscheidung gekommen ist, den geplanten Empfang abzusagen.

---

#### VORSTAND

Norbert Pabelick (Vorsitzender)  
Markus Ulrich (stellv. Vorsitzender)  
Gregor Grimm (Schatzmeister)  
Dr. Arnd D. Kumerloewe  
Prof. Dr. Michael Hampe (Ehrenmitglied)

#### BEIRAT

Dr. Birgit Meyer  
Dipl.-Kfm. Josef Pauli  
Ulrich Rochels  
Dr. Peter Schmitz  
Dr. Christoph Siemons  
Christiane Schütte-Behrends

#### GESCHÄFTSSTELLE

Alice Roch  
Kalscheurer Weg 21  
50969 Köln  
[www.opernfreunde-koeln.de](http://www.opernfreunde-koeln.de)  
[info@opernfreunde-koeln.de](mailto:info@opernfreunde-koeln.de)

#### BANKVERBINDUNG

IBAN: DE75370501980014862957  
BIC: COLSDE33  
Sparkasse KölnBonn

## **TOP 2 - FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT**

Herr Pabelick stellt fest, dass laut Satzung zur Mitgliederversammlung 2021 ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Angemeldet haben sich ca. 180 Personen. Anwesend sind laut Anwesenheitsliste 47 Personen.

## **TOP 3 - BERICHTE**

### **Vorstand (Herr Pabelick):**

Herr Pabelick dankt der Opernintendanz und dem ganzen Team der Oper für die harmonische, effektive und wohlwollende Unterstützung in den zurückliegenden Wochen und Monaten, die aufgrund der Coronapandemie für die Oper Köln, aber auch für unseren Verein eine besondere Herausforderung darstellten. Der Verein habe sich in der Zeit, als die Oper ihre Tore schließen musste, an den Kosten für Streamingangebote beteiligt und dadurch mit dazu beigetragen, dass so erfolgreiche Produktionen wie z.B. Erich Korngolds „Die tote Stadt“ wenigstens per Stream einem breiten Publikum präsentiert werden konnten. Umso erfreulicher sei es, dass mit Beginn der Spielzeit 2021/22 für die Mitglieder des Vereins wieder interessante Liveveranstaltungen angeboten werden konnten, u.a. das Begrüßungskonzert des neuen Opernstudios am 21.10.2021, verbilligte Operaufführungen („Die tote Stadt“, „Der Ring des Nibelungen für Jung und Alt“), eine Führung durch den Backstagebereich des Staatenhauses durch den Technischen Direktor der Oper Volker Rhein und am heutigen Abend das traditionelle Weihnachtskonzert. In der zweiten Spielzeithälfte dürften sich die Mitglieder auf die Aufführung von Humperdincks Oper „Hänsel und Gretel“ am 16.01.2022 zu verbilligten Konditionen mit anschließendem Sektempfang durch unsere Intendantin freuen. Am 22.05.2022 sei das „Fest der schönen Stimmen“ mit einer Galaaufführung der Oper „Carmen“ vorgesehen, Ende Juni 2022 werde unsere Intendantin im Rahmen eines festlichen Sommerkonzerts durch unseren Verein verabschiedet. Ein Meisterkurs für das Opernstudio mit einem Abschlusskonzert für die Mitglieder sei in der zweiten Spielzeithälfte ebenfalls geplant. Weitere Angebote an unsere Mitglieder würden in Absprache mit Frau Dr. Meyer den Mitgliedern rechtzeitig mitgeteilt.

### **Vorschau auf die Spielzeit 2021/22 (Frau Dr. Meyer):**

Frau Dr. Meyer begrüßt alle Anwesenden sehr herzlich und dankt Herrn Pabelick und dem ganzen Vorstand für die ständige Unterstützung, die der Oper, insbesondere den jungen Sängern und Sängerinnen des Opernstudios zuteil geworden sei und werde. Den Mitgliedern dankt Frau Dr. Meyer für ihre langjährige Treue. Die letzten zwei Jahre seien aufgrund der Pandemie sehr schwierig gewesen. Deshalb sei es besonders ermutigend, dass die Opernliebhaber und ganz besonders die Mitglieder der „Opernfreunde“ die Oper unterstützt und getragen hätten. Sie sei stolz darauf, dass die Oper Köln trotz schwierigster Bedingungen die in Aussicht genommenen Projekte im Wesentlichen verwirklichen konnte.

Das Hygienekonzept der Oper erlaube nun auch wieder Aufführungen vor Publikum. Besonders erfreulich sei, dass der Opernchor nach vielen Monaten der Karenz wieder bei den Produktionen auftreten dürfe. Sie sei im Übrigen besonders stolz darauf, dass der Kölner Opernchor als bester Opernchor Deutschlands ausgezeichnet worden sei. Frau Dr. Meyer erläutert sodann den Spielplan für die zweite Hälfte der Spielzeit 2021/22 und weist ganz besonders auf die Premieren von York Höllers Oper „Der Meister und Margarita“, auf die deutsche Erstaufführung der Film Opera „Upload“ und die legendäre Inszenierung (Ruth Berghaus) der Oper „Il Barbiere di Siviglia“ hin, die am 12.06.2022 zum ersten Mal außerhalb Berlins zu sehen sein wird.

Herr Pabelick dankt Frau Dr. Meyer für ihre Ausführungen und betont noch einmal die gute Zusammenarbeit des Vereins mit der Opernintendanz.

#### **Opernstudio (Herr Mühlbach):**

Herr Mühlbach begrüßt die Anwesenden sehr herzlich. Er dankt den Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung der jungen Sängerinnen und Sänger des „Internationalen Opernstudios der Oper Köln“ und stellt diese namentlich vor: Ana Fernández Guerra / Anna Malesza-Kutny / Rebecca Murphy / Juyeon Shin / Luzia Tietze / Lotte Verstaen / Dustin Drosdziok. Er verspricht ein wunderschönes Weihnachtskonzert im Anschluss an die Mitgliederversammlung.

Herr Pabelick dankt Herrn Mühlbach für seinen unermüdlichen Einsatz und seine großartige Arbeit mit den Sängerinnen und Sängern des Opernstudios.

#### **Bericht des Schatzmeisters: Jahresabschluss 2019/20 und Wirtschaftsplan 2021: (Herr Grimm):**

Herr Grimm begrüßt die anwesenden Mitglieder und berichtet nachfolgend über die Finanzen unseres Vereins:

- durch einen Rückblick auf die Jahre 2019 und 2020
- und
- die Vorstellung des Wirtschaftsplans für 2021.

#### **Zunächst zu den wesentlichen Daten des Jahres 2019:**

Einnahmen in Höhe von rd. EUR 69.000 standen Ausgaben in Höhe von rd. EUR 168.000 gegenüber, so dass ein negatives Vereinsergebnis in Höhe von rd. EUR 99.000 erzielt wurde. Das Vermögen unseres Vereins betrug Ende 2019 rd. EUR 456.000.

Die Einnahmen bestanden aus Mitgliedsbeiträgen in Höhe von rd. EUR 46.000 und Spenden in Höhe von rd. EUR 23.000. Im Vergleich zum Vorjahr waren Mitgliedsbeiträge und Spenden konstant (ohne Berücksichtigung der Einzelspende von EUR 500.000 in 2018). Allen Mitgliedern und Spendern sei für ihre Bereitschaft, die Anliegen unseres Vereins zu unterstützen, herzlich gedankt.

**Unser Verein hat in 2019 folgende wesentliche Projekte gefördert:**

- Stipendien für das Opernstudio EUR 68.500
- Sonderzahlungen für das Opernstudio EUR 6.500
- Fest der schönen Stimmen EUR 15.000
- Meisterkurs EUR 5.000
- TV-Produktion im Offenbachjahr „Die Großherzogin von Gerolstein“ EUR 45.000

Sonstige Aufwendungen in Höhe von rd. 21.000 betrafen im Wesentlichen Aufwendungen für das Vereinsleben, die Öffentlichkeitsarbeit und die Verwaltung des Vereins.

**Mitgliederentwicklung in 2019:**

Die Anzahl der Mitgliedschaften ging gegenüber dem Vorjahr 2018 um drei auf 353 Mitgliedschaften zurück, davon waren 109 Doppelmitgliedschaften, so dass Ende 2019 insgesamt 462 Personen im Verein organisiert waren.

**Nun zu den wesentlichen Daten des Jahres 2020:**

Einnahmen in Höhe von rd. EUR 77.000 standen Ausgaben in Höhe von rd. EUR 137.000 gegenüber, so dass ein negatives Vereinsergebnis in Höhe von rd. EUR 60.000 erzielt wurde. Das Vermögen unseres Vereins betrug Ende 2020 rd. EUR 395.000.

Die Einnahmen bestanden aus Mitgliedsbeiträgen in Höhe von rd. EUR 45.000 und Spenden in Höhe von rd. EUR 32.000. Im Vergleich zum Vorjahr waren die Mitgliedsbeiträge annähernd konstant und die Spenden stiegen signifikant um fast 40 %.

Herr Grimm betont, dass er auch für 2020 allen Mitgliedern und Spendern für ihre Bereitschaft, die Anliegen des Vereins in schwierigen Zeiten, in denen das aktive Vereinsleben nahezu zum Erliegen kam, dennoch zu unterstützen, herzlich danke.

**Unser Verein hat in 2020 folgende wesentliche Projekte gefördert:**

- Stipendien für das Opernstudio EUR 72.000
  - Coronahilfen für das Opernstudio EUR 6.500
  - Coronahilfen für den Opernchor EUR 6.130
- (aus zweckgebundenen Spenden des Opernchors, keine Mittel des Vereins)
- Zuschuss zu Streaming-Projekten der Oper (Written on Skin, Die tote Stadt) EUR 10.000
  - Zuschuss zur Produktion „Zauberflöte“ EUR 20.000

Sonstige Aufwendungen in Höhe von rd. EUR 13.000 betrafen im Wesentlichen Aufwendungen für das Vereinsleben, die Öffentlichkeitsarbeit und die Verwaltung des Vereins.

### **Mitgliederentwicklung in 2020:**

Die Anzahl der Mitgliedschaften war mit 353 Mitgliedschaften gegenüber dem Vorjahr 2019 konstant, davon waren 108 Doppelmitgliedschaften, so dass Ende 2020 insgesamt 461 Personen (- 1 ggü. Vj.) im Verein organisiert waren.

Zur Planung für das Jahr 2021: Für 2021 haben wir mit Einnahmen in Höhe von rd. EUR 65.000 geplant. Davon entfallen EUR 45.000 auf Mitgliedsbeiträge und EUR 20.000 auf Spenden.

### **Die geplanten Ausgaben belaufen sich auf rd. EUR 85.000, davon entfallen:**

- rd. EUR 74.000 auf Stipendien und das Preisgeld für den Offenbachpreis und
- rd. EUR 10.500 auf sonstige Aufwendungen für das Vereinsleben

### **Mitgliederentwicklung in 2021:**

Die Anzahl der Mitgliedschaften ist mit 353 Mitgliedschaften gegenüber dem Vorjahr 2020 konstant, davon waren 106 Doppelmitgliedschaften, so dass aktuell insgesamt 459 Personen (- 2 ggü. Vj.) im Verein organisiert sind. Allerdings liegen 8 Kündigungen vor, die zum 31.12.2021 wirksam werden.

### **Information zu Spendenbescheinigungen 2021:**

Für das Steuerjahr 2021 erkennt das Finanzamt Spenden bis zur Höhe von EUR 300 (bisher EUR 200) aufgrund einer Kopie des Zahlungsbelegs oder des Kontoauszugs an. Wir werden daher im Sinne einer sparsamen Mittelverwendung Spendenquittungen nur für Beträge größer als EUR 300 versenden.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zum Bericht des Schatzmeisters.

Herr Pabelick dankt Herrn Grimm für seinen ausführlichen Bericht und seine hervorragend geleistete Arbeit.

### **Bericht der Kassenprüfer (Herr Rochels / Herr Pakalski-Kurte):**

Die Herren Rochels und Pakalski-Kurthe wurden für den Verein als Kassenprüfer bestellt. Herr Pakalski-Kurte teilt mit, dass die Kassenprüfung für das Jahr 2019 am 23. Juni 2019 und für das Jahr 2020 am 10.11.2021 in den Räumen der Sparkasse KölnBonn im Beisein von Herrn Grimm, Frau Bison bzw. Frau Bischoff-Schneider stattgefunden hat. Er berichtet über die Ergebnisse und lobt die gut geführte Buchführung der Schatzmeisterei. Bei den stichprobenartigen Prüfungen der diversen Unterlagen ergaben sich für beide Jahre keine Beanstandungen. Für die vorbildlich geleistete Arbeit spricht er der Sparkasse KölnBonn seinen Dank aus. Herr Pakalski-Kurte stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.

Herr Pabelick dankt den Herren Rochels und Pakalski-Kurte für ihre Arbeit. Er dankt Herrn Rochels, der das Amt des Kassenprüfers über viele Jahre bekleidet hat und sich nun nicht mehr zur Wahl stellt, für sein außergewöhnliches Engagement für den Verein.

#### **TOP 4 - ENTLASTUNG VORSTAND / GENEHMIGUNG JAHRESABSCHLUSS 2019/20 UND WIRTSCHAFTSPLAN 2021:**

Genehmigung JA 2019, JA 2020, Wirtschaftsplan 2021

##### **Beschlussvorschlag zu 2019:**

Die Mitgliederversammlung nimmt den Bericht des Schatzmeisters zum Geschäftsjahr 2019 zur Kenntnis und beschließt, den in 2019 erzielten Verlust in Höhe von EUR 98.745,45 durch Entnahme aus dem Vereinsvermögen auszugleichen.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zugestimmt.

##### **Beschlussvorschlag zu 2020:**

Die Mitgliederversammlung nimmt den Bericht des Schatzmeisters zum Geschäftsjahr 2020 zur Kenntnis und beschließt, den in 2020 erzielten Verlust in Höhe von EUR 60.278,70 durch Entnahme aus dem Vereinsvermögen auszugleichen.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zugestimmt.

##### **Beschlussvorschlag zum Wirtschaftsplan 2021:**

Die Mitgliederversammlung beschließt den Wirtschaftsplan für 2021, der Einnahmen in Höhe von EUR 65.000 und Ausgaben in Höhe von EUR 85.360 vorsieht.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zugestimmt.

Die Kassenprüfer haben beantragt, den Vorstand für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 zu entlasten.

##### **Beschlussvorschlag für 2019:**

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zugestimmt.

##### **Beschlussvorschlag für 2020:**

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zugestimmt.

## **TOP 5 - SATZUNGSÄNDERUNG (HERR DR. SCHMITZ)**

Herr Dr. Schmitz verweist darauf, dass die geplanten Satzungsänderungen (Anlage 2 und 3) den Mitgliedern vorab mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugesandt wurden. Er erläutert die einzelnen Punkte zur Satzungsänderung nochmals ausführlich und hebt hervor, dass die Neufassung der Satzung vor allem dazu diene, Unklarheiten bei der Wahl der Vereinsorgane zu beseitigen.

Die Satzungsänderungen werden von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen. Herr Pabelick dankt Herrn Dr. Schmitz für seine Arbeit.

## **TOP 6 - WAHL DER KASSENPRÜFER**

Für das Amt der Kassenprüfer werden die Herren Dr. Siemons und Pakalski-Kurte einstimmig in das Amt gewählt. Herr Dr. Siemons und Herr Pakalski-Kurte nehmen die Wahl an.

## **TOP 7 - FRAGEN / ANREGUNGEN / THEMEN DER TEILNEHMENDEN MITGLIEDER**

Keine Anträge

## **TOP 8 - VERSCHIEDENES**

Herr Pabelick informiert die Mitgliederversammlung darüber, dass Frau Ursula Anke nach 34 Jahren, in denen sie die Geschäftsstelle des Vereins geleitet hat, nun ihre Tätigkeit für den Verein aufgibt.

Herr Dr. Kemper hebt in seiner Laudatio die besonderen Verdienste Frau Ankes hervor. Er lobt ihre Zuverlässigkeit, ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Umsicht und ihr Geschick im Umgang mit den Mitgliedern. Er betont das besondere Vertrauensverhältnis, das zwischen ihm und Frau Anke stets bestanden habe. Herr Pabelick schließt sich den Worten seines Vorgängers an und spricht Frau Anke den Dank aller Mitglieder aus. Auch Frau Dr. Meyer dankt Frau Anke für ihre engagierte Arbeit für den Verein und die Oper allgemein.

Der Vorsitzende schließt die Mitgliederversammlung um 18.15 Uhr, dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen Mitgliedern schon jetzt ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

**Norbert Pabelick**

*Vorsitzender*